



CONCRETE
DESIGN
COMPETITION ●
2022/23

Trans formation

Auslobung

- Teilnahmeerklärung
- Urheber-/Datenschutzerklärung
- Übertragung der Bild- und Nutzungsrechte

www.concretedesigncompetition.de

Studentenwettbewerb Concrete Design Competition

Der Concrete Design Competition ist eine Initiative der europäischen Zement- und Betonindustrie, die mit diesem Wettbewerb einen Beitrag zur Förderung innovativer Entwurfskonzepte und interdisziplinärer Zusammenarbeit leisten möchte. Er richtet sich an Studierende der Fachrichtungen Architektur, Innenarchitektur, Bauingenieurwesen, Stadtplanung, Landschaftsarchitektur, Design und verwandter Disziplinen an den Hochschulen der beteiligten Länder - aktuell sind das neben Deutschland die Niederlande, Belgien, Österreich und Irland.

Ziel des Wettbewerbs ist es, die Potentiale des Werkstoffs Beton auszuloten. Durch immer wieder neue Materialentwicklungen können vielfältige Wege der architektonischen Gestaltung beschritten werden, die die heutigen Grenzen weit hinter sich lassen. Darüber hinaus möchte der Concrete Design Competition die Ideenkraft, den Enthusiasmus und die vielfältigen Talente der Studierenden würdigen und fördern, die sich mit dem Material Beton befassen.

Der Wettbewerb wird alle zwei Jahre international in den beteiligten Ländern ausgelobt, in Deutschland findet er jährlich statt. Jeder Zyklus steht unter einem eigenen Thema, das eine spezifische Eigenschaft des Materials Beton aufgreift.

Im Studienjahr 2022/2023 findet der Concrete Design Competition auf nationaler Ebene statt.

Als Plattform für Materialforschung und Materialdesign gibt der Wettbewerb keinen konkreten Entwurfsgegenstand vor, sondern stellt den individuellen gestalterischen Umgang mit dem Material Beton in den Mittelpunkt. Dessen besondere Eigenschaften und Potentiale sollen erforscht und für die Umsetzung eigener Entwurfskonzepte nutzbar gemacht werden - gleichermaßen als Ideengeber und Ideentreiber des gestalterischen Prozesses.

Die Wahl des spezifischen Entwurfsgegenstandes ist dabei vollkommen freigestellt: Die Möglichkeiten reichen vom Möbeldesign über Bauteile, Bauwerke und größere Strukturen bis hin zu städtebaulichen Projekten. So lässt sich der Wettbewerb sowohl als Bestandteil übergeordneter Forschungsvorhaben und Lehrveranstaltungen einsetzen und in bestehende Curricula einbeziehen, als auch individuell für die Entwicklung eigener Aufgabenstellungen nutzen.



Thema 2022/23: TRANSFORMATION

Wir befinden uns in Zeiten, in denen wir mit Blick auf die Zukunft unsere Art zu Bauen grundsätzlich hinterfragen müssen. Damit dabei die Umwelt stärker in den Fokus rückt, gilt es Ressourcen verantwortungsvoll einzusetzen, Energie einzusparen und unnötigen Abfall zu vermeiden. Der dafür nötige Wandel wird nicht nur durch Politik und Gesellschaft angestoßen, sondern auch durch konkrete Ideen und Denkipulse aus dem Kreis der Bauschaffenden.

Der Baustoff Beton bildet einen der Grundpfeiler unseres Bauens und steht in diesem Prozess im Zentrum wichtiger Fragen. Wie können wir Beton effizienter einsetzen nach dem Vorbild Klasse statt Masse? Wie können wir in Zukunft alten Beton, ganze Bauteile oder Bauwerke wiederverwenden und ihnen zu einem neuen Leben verhelfen? Wie sieht die Betonmischung der Zukunft aus?...

Als frei formbarer Baustoff mit veränderlichen Eigenschaften ermöglicht der Beton vielfältige und kreative Antworten, von denen einige noch nicht gedacht worden sind – und andere neu gedacht werden sollten.

Für den Concrete Design Competition 2022/2023 werden Ideen und Entwürfe gesucht, die den Einsatz von Beton einfallsreich in Bezug und Berücksichtigung dieser Aspekte erkunden. Das kann sich auf spezifische Eigenschaften des Betons, seinem Herstellungsprozess und/oder auf seine Anwendung in neuen oder bestehenden Strukturen beziehen. Dabei können ästhetische Wünsche, Bauweisen oder Herstellverfahren angesprochen und Stellung zu wirtschaftlichen Sachverhalten, zu Nachhaltigkeitsanforderungen oder zu sozialen Anliegen genommen werden.

Der Wettbewerb gibt keinen spezifischen Entwurfsgegenstand vor. Die Teilnehmenden können zur Bearbeitung Ihres Entwurfs den Kontext, der den eigenen Intentionen und Zielen entspricht und der einer überzeugenden Präsentation ihrer Ideen und Lösungen dient, frei wählen. Beiträge können von Objekten, Bauteilen und Gebäudeentwürfen aller Art, bis hin zu stadt- und landschaftsplanerischen Projekten eingereicht werden.

Für die Bewertung der Arbeiten ist die überzeugende Umsetzung des Entwurfes, dessen Kreativität und Innovation entscheidend. Darüber hinaus ist darzustellen, welchen Beitrag das Material Beton zur Entwicklung bzw. Umsetzung der Entwurfsidee leistet. Die eingereichten Arbeiten werden von einer unabhängigen, interdisziplinär besetzten Jury beurteilt, insbesondere nach den Kriterien

- › überzeugende Umsetzung des Themas
- › konzeptioneller Ansatz
- › Kreativität und Innovation
- › Materialgerechtigkeit



Teilnahmebedingungen

1. TEILNAHME

Zugelassen sind Studierende der Fachbereiche Architektur, Innenarchitektur, Landschaftsarchitektur, Bauingenieurwesen, Stadtplanung, Gestaltung und verwandter Disziplinen an deutschen Hochschulen; außerdem Absolvierende, deren Abschluss nicht länger als ein Jahr zurückliegt. Es können studentische Arbeiten eingereicht werden, die im Rahmen des Studiums in eigener Initiative von Einzelpersonen oder Teams erarbeitet wurden. Teams dürfen interdisziplinär mit bis zu drei Personen gebildet werden, wobei alle Mitglieder den Teilnahmebedingungen entsprechen müssen. Arbeiten größerer Teams können in Ausnahmefällen zugelassen werden, allerdings ist im Fall der Auszeichnung mit einem Preis die Teilnahme an der ausgeschriebenen Architekturreise (siehe 10.) auf drei Personen beschränkt. Im Rahmen von Auslandssemestern bzw. -aufenthalten an ausländischen Hochschulen entstandene Arbeiten können eingereicht werden, wenn der/die Studierende/n an der deutschen Heimathochschule beurlaubt war bzw. ist (ggf. bitte vermerken).

2. INFORMATIONEN / SPRACHE

Alle Informationen zum Wettbewerb sind unter www.concretedesigncompetition.de verfügbar. Die Wettbewerbsbeiträge können in deutscher oder englischer Sprache eingereicht werden.

3. GEFORDERTE LEISTUNGEN

Es gibt keine Vorgaben hinsichtlich der Inhalte der einzureichenden Präsentation. Dies können Texte, Skizzen, Grundrisse, Schnitte, Ansichten, Isometrien, Renderings oder eigens erstellte Fotografien der Teilnehmenden sein. Die Erstellung von Fotos von Fremdfotografen ist nicht gestattet. Entscheidend sind die überzeugende Darstellung der Überlegungen und deren gestalterische Umsetzung. Es sind folgende Unterlagen einzureichen:

- › Ein USB-Stick **oder** eine Cloud-Datenübermittlung via `We Transfer` (kostenfreies Datenübermittlungstool siehe www.wetransfer.com) mit:
 - zwei Präsentationstafeln im Format DIN A1 (594 mm x 840 mm) in digitaler Form als PDF mit einer Auflösung von 300 dpi. Die Tafeln müssen vertikal layoutet und mit den Ziffern „1“ und „2“ nummeriert sein. Unnötig große Dateien (größer als 70 MB) werden nicht akzeptiert.
 - allen in den Präsentationstafeln enthaltenen Abbildungen als Einzeldateien im Format TIF, JPG oder PDF mit einer Auflösung von 300 dpi
- › Die ausgedruckte, ausgefüllte Teilnahmeerklärung
- › Die ausgedruckte, ausgefüllte Urheber- und Datenschutzerklärung/Übertragung der Bild- und Nutzungsrechte
- › Eine aktuelle Immatrikulationsbescheinigung; bei Absolventen eine Immatrikulationsbescheinigung für das Semester, in dem der Entwurf erarbeitet wurde (ggf. bitte Zeitpunkt des Abschlusses angeben).

Bei einer Cloud-Übertragung müssen die Dokumente vollständig und mit einer Kennziffer eingereicht werden.

Bei Versand sind Datenträger und geforderte Dokumente in einem verschlossenen A4 Umschlag einzureichen, auf dem die Kennziffer (siehe 4.) vermerkt ist.

Nur bei Beilage eines adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlags, kann der Datenträger nach Abschluss des Verfahrens zurückgesendet werden.



Teilnahmebedingungen

4. ANONYMITÄT / KENNZIFFER

Die Arbeiten werden anonym bewertet. Daher dürfen die Präsentationstafeln, die vom Auslober für die Jurysitzung einheitlich gedruckt werden, keine Hinweise auf den/die Verfasser enthalten. Jeder/jede Wettbewerbsteilnehmende bzw. jedes teilnehmende Team muss eine Kennziffer wählen, die sich wie folgt zusammensetzt:

- › zwei Buchstaben des lateinischen Alphabetes (z.B. AA)
- › gefolgt von drei Ziffern (z.B. 123).

Die Kennziffer (z.B. AA123) muss auf den Präsentationstafeln jeweils in der oberen linken Ecke in horizontaler Schrift erscheinen. Die Schrifthöhe ist einheitlich 25 mm hoch zu wählen.

5. EINREICHUNGSZEIT UND -ORT

Die Wettbewerbsbeiträge müssen mit allen erforderlichen Unterlagen bis spätestens **28. April 2023** eingereicht sein.

Bei Postversand gilt das Datum des Poststempels bzw. die persönliche Abgabe bis 14.00 Uhr. Seitens des Auslobers werden keine Portokosten erstattet. Als Adressat ist anzugeben:

InformationsZentrum Beton GmbH
Concrete Design Competition
Kochstraße 6-7
10969 Berlin

6. URHEBER- UND NUTZUNGSRECHT / BILD- UND NUTZUNGSRECHTE (FOTO)

Das Urheberrecht verbleibt bei dem/der Entwurfsverfasser:In. Mit Zusendung der Unterlagen räumt der/die Teilnehmende dem Auslober für alle eingereichten Inhalte das unentgeltliche sowie zeitlich, räumlich und inhaltlich unbeschränkte Bild- und Nutzungsrecht zur Speicherung und Veröffentlichung in Druckwerken, Internet- und Social Media-Auftritten, in Ausstellungen und Präsentationen, auf Datenträgern sowie im Rahmen der auf den Wettbewerb bezogenen Kommunikation und Pressearbeit ein. Es werden nur eigens für die Darstellung der Entwürfe selbst erstellte Fotografien der Wettbewerbsteilnehmenden akzeptiert. Fotografien Dritter sind nicht gestattet.

Die eingesandten Unterlagen werden Eigentum des Auslobers und werden nicht zurückgesandt.

7. DATENSCHUTZ

Die im Rahmen des Wettbewerbs erhobenen personenbezogenen Daten der Teilnehmenden werden nach Abschluss des Verfahrens gelöscht. Davon abweichend werden die personenbezogenen Daten der im Wettbewerb mit Preisen und Anerkennungen ausgezeichneten Teilnehmer durch die InformationsZentrum Beton GmbH, vertreten durch ihren Geschäftsführer, Dipl.-Wirt.-Ing. Ulrich Nolting, Toulouser Allee 71, 40476 Düsseldorf, Tel.: 0211 28048-1, E-Mail: datenschutz@beton.org, über das Ende des Wettbewerbsverfahrens hinaus für den gesetzlich vorgeschriebenen Zeitraum gespeichert.

Weitere Informationen zum Datenschutz unter www.beton.org/datenschutz.

8. TERMINE

Der Concrete Design Competition TRANSFORMATION ist für das Studienjahr 2022/2023 ausgeschrieben.

- Einsendeschluss: 28. April 2023
- Jurysitzung: Mai 2023

9. JURY

Die Jury wird unter www.concretedesigncompetition.de bekannt gegeben. Sie vergibt die ausgelobten Geldpreise. Ihre Entscheidungen sind endgültig. Das Auswahlverfahren findet anonym statt. Die Teilnehmenden sind daher gehalten, ihre Projekte nicht öffentlich zu kommunizieren, bevor die Juryergebnisse veröffentlicht wurden.

10. PREISE UND ANERKENNUNGEN

Die Jury bestimmt als Preisträger ein Projekt, deren Entwurfsverfasser:Innen durch die InformationsZentrum Beton GmbH zu einer 4-tägigen Architekturreise eingeladen werden. Der Auslober übernimmt sämtliche Kosten für diese Reise; dies umfasst den Transfer vom und zum Wohnort, das Besichtigungsprogramm sowie die Übernachtungen und die Verpflegung. Sollte das prämierte Projekt durch ein Projektteam eingereicht worden sein, erstreckt sich die beschriebene Einladung auf alle Mitglieder des Teams, also bis zu drei Personen (siehe 1.). Die Reise findet zu einem durch den Auslober festgelegten Zeitpunkt statt. Sollte den eingeladenen Personen eine Teilnahme nicht möglich sein, verfällt der Anspruch.

Zusätzlich spricht die Jury Anerkennungen aus und vergibt nach eigenem Ermessen Preisgelder von insgesamt 3.000 Euro. Die Geldpreise werden innerhalb von 90 Tagen nach Veröffentlichung der Ergebnisse ausgezahlt bzw. versendet.

11. PUBLIKATION

Alle ausgezeichneten Projekte werden unter www.concretedesigncompetition.de veröffentlicht. Darüber hinaus erfolgt die Publikation im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der InformationsZentrum Beton GmbH.



Information und Kontakt

Aktuelle Informationen zur Durchführung des Concrete Design Competition 2022/23 sind unter www.concretedesigncompetition.de verfügbar.

Unter nachfolgender Adresse können Sie sich bei Rückfragen zur Auslobung und Durchführung des Wettbewerbs informieren sowie Ihre Wettbewerbsarbeiten einsenden:

InformationsZentrum Beton GmbH
Concrete Design Competition
Kochstraße 6-7
10969 Berlin
Telefon: 030 308 77 78-0
E-Mail: informationszentrum@beton.org



Teilnahmeerklärung

Jeder/Jede Teilnehmende muss diese Erklärung als Teil der einzureichenden Unterlagen ausfüllen. Im Fall von Teamarbeit muss jedes Teammitglied eine separate Teilnahmeerklärung mit identischer Kennziffer ausfüllen.

Verwendete Kennziffer

_____ (2 Buchstaben / 3 Ziffern)

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsort: _____

Wohnadresse:
Straße / Hausnr. _____

PLZ / Wohnort _____

Telefon: _____

E-Mail-Adresse: _____

Hochschule: _____

Hochschulanschrift: _____

Lehrstuhl /
Fachbereich/
Professor: _____

(falls die eingereichte Arbeit im Rahmen des Studiums entwickelt wurde)

Dieses Formular muss den für den Wettbewerb einzureichenden Unterlagen beigefügt werden.



Urheber- und Datenschutzerklärung Übertragung der Bild- und Nutzungsrechte

1. Der/die Unterzeichnende/n erklärt/erklären, dass das eingereichte Projekt unter der Kennziffer

_____ (2 Buchstaben / 3 Ziffern)

sein/ihr geistiges Eigentum ist. Der/die Unterzeichnende erklärt/erklären sein/ihr Einverständnis mit den in der Auslobung genannten Bestimmungen hinsichtlich der Urheber- und Nutzungsrechte, insbesondere im Hinblick auf mögliche Veröffentlichungen.

2. Der/die Unterzeichnende/n willigt/willigen ergänzend zu den Datenschutzhinweisen in den Teilnahmebedingungen (Punkt 7) ein, dass die InformationsZentrum Beton GmbH seine/ihre im Rahmen des Wettbewerbs erhobenen personenbezogenen Daten über das Ende des Verfahrens hinaus speichert und nutzt, um ihn/sie über spätere Wettbewerbsauslobungen und andere Aktivitäten der InformationsZentrum Beton GmbH zu informieren.

Diese Einwilligung ist freiwillig und hat keine Auswirkungen auf die Chancen im jetzigen Wettbewerbsverfahren. Sie kann jederzeit widerrufen werden.

Ja nein

3. Der/die Unterzeichnende/n erklärt/erklären keine Fotografien Dritter verwendet zu haben. Die für die Darstellung ggf. verwendeten Fotografien wurden selbst erstellt. Mit seiner/ihren Unterschrift/en überträgt/übertragen der/die Unterzeichnende/n unentgeltlich die zeitlich und räumlich unbeschränkten Bild- und Nutzungsrechte an InformationsZentrum Beton GmbH zur Veröffentlichung in Druckwerken, Internet- und Social Media-Auftritten, in Ausstellungen und Präsentationen, auf Datenträgern sowie im Rahmen der auf den Wettbewerb bezogenen Kommunikation und Pressearbeit.

Vorname, Name: _____

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____

(Im Fall der Einreichung durch Teams müssen alle Teammitglieder unterzeichnen, gegebenenfalls auf separaten Formularen.)

Dieses Formular muss den für den Wettbewerb einzureichenden Unterlagen beigelegt werden.

